

METROPOLEN IM WACHSTUM

BERLIN BAUT FÜR ALLE – WOHER SIE AUCH KOMMEN!

Wir leben in einem urbanen Zeitalter. Immer mehr Menschen drängen in die Metropolen und auch Berlin wächst. Bis 2030 rechnet der Regierende Bürgermeister von Berlin mit 400.000 neuen Einwohner_innen. In Berlin drehen sich die Kräne wieder, es wird gebaut. Das hochpreisige Segment scheint gesättigt, was wirklich fehlt sind Sozialwohnungen und Wohnraum für Flüchtlinge. Berlin braucht Wohnungen, die für alle nutzbar und für alle bezahlbar sind und bleiben. In einer Stadt, die immer voller wird, geht es auch darum, gute, sozialräumliche Lösungen zu finden. Der neue soziale und der Flüchtlingswohnungsbau müssen den höchsten Qualitätsanforderungen in Bezug auf Langfristigkeit, ihrer Einbettung im Sozialraum und der Möglichkeit zur Umnutzung entsprechen.

Wir wollen uns an diesem Abend dem Wohnungsneubau für alle widmen! Wir stellen kluge Lösungen aus Berlin, Köln und Bremen vor, die zeigen, wie man Wohnungen für sozial Schwache baut, die sich gut in den Stadtraum einpassen, die den Zielvorstellungen der gemischten Stadt entsprechen und die Vorzüge der europäischen Stadt mit den Anforderungen neuer und alter Bewohner_innengruppen verknüpfen. Neubauprojekte – egal für welche Bevölkerungsgruppe – stehen immer vor der Herausforderung Akzeptanz zu finden. Daher muss es gerade in der wachsenden Stadt darum gehen, Qualitäten zu schaffen, die vielfältig nach- und umnutzbar sind und sich klug in die bestehenden Strukturen Berlins integrieren.

Darüber wollen wir sprechen.

Kommen Sie zahlreich!

PROGRAMM

19.00 UHR • ERÖFFNUNG

Nicole Zeuner, BerlinPolitik im Forum Berlin

19.10 UHR • BEISPIELE UND GEDANKEN ZUM FLÜCHTLINGSWOHNEN AUS KÖLN

Burkhard Dewey, Architekt, Dewey Muller, Köln

19.20 UHR • BEISPIELE UND GEDANKEN ZUM FLÜCHTLINGSWOHNEN AUS BREMEN

Stefan Feldschnieders, Architekt, Feldschnieders + Kister, Bremen

19.30 UHR • BEISPIELE UND GEDANKEN ZUM FLÜCHTLINGSWOHNEN IN BERLIN

Thomas Bestgen, Geschäftsführer, UTB Projektmanagement GmbH

19.40 UHR • BERLIN WÄCHST! BERLIN BAUT FÜR ALLE!

Andreas Geisel, Senator für Stadtentwicklung und Umwelt

19.50 UHR • PODIUMSGESPRÄCH

Andreas Geisel, Senator für Stadtentwicklung und Umwelt

Thomas Bestgen, Geschäftsführer, UTB Projektmanagement GmbH

Stefan Feldschnieders, Architekt, Feldschnieders + Kister, Bremen

Burkhard Dewey, Architekt, Dewey Muller, Köln

21.30 UHR • EMPFANG

22.00 UHR • ENDE DER VERANSTALTUNG

MODERATION: **Ricarda Pätzold**, Deutsches Institut für Urbanistik

Foto: © Institut für Entwerfen und Gebäudelehre, Leibniz Universität Hannover

REFUGEES WELCOME – Konzepte für eine menschenwürdige Architektur.

Hg. Jörg Friedrich | Simon Takasaki | Peter Haslinger | Oliver Thiedmann | Christoph Borchers
ISBN: 978-3-86859-378-5

FRIEDRICH-EBERT-STIFTUNG • HIROSHIMASTR. 17 / HAUS 1 • 10785 BERLIN • 2. NOVEMBER 2015



VERANSTALTUNGSORT:
FRIEDRICH-EBERT-STIFTUNG BERLIN
Hiroshimastr. 17, Haus 1, 10785 Berlin.

FAHRVERBINDUNGEN:
Buslinie 100 bis Haltestelle Lützowplatz • **Buslinie M 29** bis Haltestelle Hiroshimasteg • **Buslinie 200** bis Haltestelle Tiergartenstraße • Vom Flughafen Tegel **Buslinie 109 und X9** bis Bahnhof Zoo, dann **Buslinie 200** oder **100**.

Parkmöglichkeiten stehen leider nicht zur Verfügung.

ANMELDUNG PER E-MAIL:
forum.cy@fes.de
(Anmeldebestätigungen werden nicht versandt.)

VERANTWORTLICH:
NICOLE ZEUNER, Forum Berlin, Friedrich-Ebert-Stiftung • Nicole.Zeuner@fes.de
ORGANISATION: CONSTANZE YAKAR
BerlinPolitik im Forum Berlin, Friedrich-Ebert-Stiftung • forum.cy@fes.de

Bitte wenden Sie sich an uns, wenn Sie Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung haben.

**LOTTO STIFTUNG
BERLIN**

Dieses Projekt wird gefördert durch Mittel der DKL-B-Stiftung.

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**
Forum Berlin